

Herrenloser Rucksack löste Sprengstoff-Einsatz aus

Ein herrenloser Rucksack hat Montagvormittag für Aufregung am Flughafen Graz gesorgt.

16. Juli 2018,
14:35 Uhr



© Jürgen Fuchs

Sujetbild

Ein herrenloser Rucksack hat Montagvormittag für Aufregung am Flughafen Graz gesorgt.

Im öffentlichen Bereich der Abflughalle am Flughafen Graz wurde Montagfrüh ein unbeaufsichtigtes Gepäckstück gefunden, das für den Einsatz eines sogenannten sprengstoffsachkundigen Organs (SKO) sorgte. Gegen halb neun Uhr meldete ein Beamter der Grenzpolizeiinspektion Flughafen Graz den herrenlosen Rucksack.

Sogleich wurde der Gefahrenbereich gesperrt und der Rucksack von einem Sprengstoff-Experten begutachtet.

Der Inhalt war dann recht harmlos: Im Rucksack befanden sich eine rote Kinderweste sowie zwei leere Stofftragetaschen.

Der Besitzer konnte nicht ermittelt werden. Der Rucksack wurde bei der Flughafeninformation abgegeben.

Die Sperre dauerte von 8.50 bis 9.15 Uhr. Durch den SKO-Einsatz kam es zu keinen größeren Beeinträchtigungen des Flugbetriebes und Flugverkehrs.